

- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

[Zurück zur Übersicht](#)
[Pressemitteilung](#)

B 32, Instandsetzung der Brücke über die Bahngleise bei Ravensburg-Nord

08.05.2020

Seit 20. Januar 2020 saniert das Regierungspräsidium Tübingen die Brücke über die Bahngleise und die bahnparallele Deisenfangstraße in Ravensburg im Zuge der B 32. Die Instandsetzung der Brücke wurde notwendig, um die Setzung beider Widerlager auszugleichen und das Bauwerk zu sanieren.

Die Arbeiten verliefen bisher gut: Zur Wiederherstellung des erforderlichen Lichtraumprofils für die Elektrifizierung der Südbahnstrecke Ulm – Friedrichshafen wurden die beiden Fahrbahntafeln angehoben und die Widerlager und Flügelwände entsprechend angepasst. Parallel erfolgte ein Bodenaustausch mit leichtem Aufbaumaterial (Schaumglasschotter), um die Dammauflast zu reduzieren und damit weitere Setzungen an den Widerlagern zu vermeiden. Im gleichen Zeitraum wurden die umfassenden Sanierungsarbeiten am Brückenbauwerk ausgeführt. Ende April 2020 konnte der Belag der B 32 in der Ulmer Straße/Bleicherstraße/Eywiesenstraße erneuert werden.

Die Belagsarbeiten auf der B 32 von der B 30 Anschlussstelle Ravensburg Nord bis zur Einmündung der L 313 beginnen voraussichtlich Mitte Mai 2020. Voraussichtlich ab Ende Mai 2020 ist der derzeit gesperrte Abschnitt wieder voll für den Verkehr befahrbar. Nach der Freigabe werden noch bis ca. Ende Juni 2020 notwendige Restarbeiten wie zum Beispiel der Einbau der Böschungstreppen ausgeführt. Dies erfolgt mit Tagesbaustellen, gegebenenfalls mit Einengung von Fahrstreifen.

Der Linien- und Schulbusverkehr wird derzeit über den Wirtschafts- und Radweg zwischen Bierkeller und Brielhäusle geleitet. Infolge dieses Verkehrs wird dieser Weg nach Freigabe der Brücke erneuert. Es ist vorgesehen, diese Arbeiten ebenfalls bis Ende Juni 2020 abzuschließen.

Der Radverkehr wird bis zum Bauende zwischen Berg und der Brühlstraße über einen Fußgänger- und Radweg östlich der B 30 via Ummenwinkel geführt.

Das Regierungspräsidium Tübingen bittet um Verständnis für die mit der Durchführung der Maßnahme verbundenen Einschränkungen.

Informationen zu den Sperrungen und zur Umleitung können jeweils aktuell im täglich aktualisierten Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.Verkehrsinform-BW.de/Baustellen abgerufen werden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung steht Ihnen Herr Dirk Abel, Pressesprecher, Tel.: 07071/757-3005, gerne zur Verfügung.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung

Pressestelle

Konrad-Adenauer-Straße 20
72072 Tübingen
Sekretariat: Gudrun Gauß
07071 757-3009
07071 757-3190
pressestelle@rpt.bwl.de



**Katrin
Rochner**

Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Jeanine
Großklo-
ß**

Stellv.
Leiterin
der
Koordini-
erungs-
und
Pressest-
elle



**Naomi
Krimmel**

Ansprech-
partnerin
Soziale
Medien



Matthias Aßfalg

Pressesprecher
für die
Abteilungen 2, 4,
StEWK,
SGZ



**Dr.
Stefan
Meißner**

Pressesprecher
für die
Abteilung 7



**Sabrina
Lorenz**

Pressesprecherin
für die
Abteilungen 1, 3,
5, 10, 11